



Pressemitteilung vom 15. Dezember 2004

Klassik Radio AG: Die erste börsennotierte Radioaktie in Deutschland ist da

Augsburg, 15. Dezember 2004 –Die Notierung der Aktien der Klassik Radio AG wurde heute im geregelten Markt an der Frankfurter Wertpapierbörse aufgenommen. Der erste Kurs der Aktie wurde um 09.00 Uhr mit 6,05 Euro festgestellt.

Damit ist nun auch in Deutschland erstmals ein Radiounternehmen erfolgreich an die Börse gegangen. Durch die Notierungsaufnahme möchte die Klassik Radio AG den Bekanntheitsgrad des Senders als modernes, transparentes Medienunternehmen weiter steigern und Aktionäre und Mitarbeiter an dem Unternehmenserfolg teilhaben lassen. Die erste Radioaktie Deutschlands stellt sich mit diesem Schritt nunmehr dem Vergleich mit ausländischen Radioaktien.

„Es war ein spannender Weg bis hierhin und wir sind stolz, heute Radiogeschichte in Deutschland geschrieben zu haben“, so Ulrich Kubak, Alleinvorstand der Klassik Radio AG heute kurz nach der Notierungsaufnahme in Frankfurt.

Die Klassik Radio AG ist eine unabhängige, private Radio-Holding mit drei wesentlichen Geschäftsfeldern. Im Zentrum der Aktivitäten steht der Betrieb des nationalen Hörfunksenders Klassik Radio. Darüber hinaus verfügt die Gruppe mit FM Radio Network über ein in Deutschland bedeutendes Radio-Syndication-Unternehmen sowie über die Unterhaltungsnachrichten-Agentur FIRST NEWS Nachrichten GmbH.

Für Rückfragen:

Assistentin der Vorstands
Natascha Grobe
Tel: 0049 821 5070 550
Natascha.grobe@klassikradio.de

Klassik Radio AG | Imhofstraße 12 | 86159 Augsburg | Tel: +49 (0) 821 50 70 – 500 | Fax: +49 (0) 821 50 70 – 551

Sitz der Gesellschaft: Augsburg | HRB Nr.: 20 90 | StNr.Finanzamt Augsburg: 103/120/20179 | USt.-ID-Nr.: DE 813229888
Bankverbindung: Baden-Württembergische Bank AG | BLZ 600 200 30 | Konto 1003306600
Vorstand: Ulrich Kubak | Vorsitzende des Aufsichtsrats: Frau Dr. Dorothee Hallerbach